

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 88 (2010)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Reiseland Deutschland. Gebucht. Gespart.

Reizvolle Bahn-Destinationen am Rhein



Baden-Baden – die elegante Bäderstadt fasziniert mit ihrem bezaubernden Flair und exklusiven Lebensstil. Die moderne Caracalla Therme und das historische Friedrichsbad garantieren Entspannung und Wohlbefinden der Extraklasse. Kunst- und Kulturgenuss bieten Europas zweitgrösstes Festspielhaus sowie das Museum Frieder Burda. Und am Abend lockt ein Besuch im legendären Spielcasino.

Karlsruhe – die markgräfliche Fächerstadt mit ihrem prächtigen Schloss begeistert mit Kultur und badischer Lebensart. Zum Pflichtprogramm gehören ein Besuch des Zentrums für Kunst und Medientechnologie ZKM, der Staatlichen Kunsthalle, der Städtischen Galerie und des Badischen Staatstheater mit Musiktheater, Ballett und Schauspiel. Die Badischen Weine und die feine badische Küche geniessen Weltruf!

Koblenz – die geschichtsträchtige Stadt liegt idyllisch am „Deutschen Eck“, wo Rhein und Mosel ineinander fliessen. Zurzeit bereitet sie sich auf ein blühendes Ereignis vor: Die Bundesgartenschau lockt vom 15. April bis 16. Oktober 2011 mit einem glanzvollen Programm voller Farben, Formen und Ideen. Auch die neue Flaniermeile am Rhein, das Kurfürstliche Schloss und die Festung Ehrenbreitstein putzen sich heraus.

Gewinnen Sie eine Reise nach Koblenz!



Nach **Koblenz** empfiehlt sich die Anreise mit der Bahn, die stündlich Zugverbindungen aus der Schweiz anbietet – schnell, bequem und preisgünstig: Mit Halbtax oder GA erhält man zudem auf den deutschen Streckenabschnitt 25 Prozent Ermässigung. Kinder von 6-16 Jahren reisen in Begleitung ihrer Eltern oder Grosseltern kostenlos!

Gewinnen Sie 2 Übernachtungen mit Frühstück im Mercure Hotel inklusive Bahn-Anreise 1. Klasse sowie ein Welcome Package für 2 Personen! Beantworten Sie die Gewinnspielfrage und senden Sie die Antwort bitte bis zum 30. August 2010 an die Deutsche Zentrale für Tourismus. Viel Glück!

Lassen Sie sich verwöhnen im
 Mercure Hotel Koblenz
 Julius Wegeler Str. 6
 D-56068 Koblenz
 Tel.: +49 (0) 216 13 60
www.mercure.com



Gewinnspielfrage:
Wo findet die Bundesgartenschau 2011 statt?

Antwort:

Name:

Adresse:

Bitte senden, faxen oder mailen Sie bis 30.08.2010 an:

Deutsche Zentrale für Tourismus
Freischützgasse 3, 8004 Zürich
Tel.: 044 213 22 00, Fax: 044 212 01 75
E-Mail: koblenz-raetsel@germany.travel

Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt.
 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
 für Wirtschaft
 und Technologie